

# INHALTSVERZEICHNIS

## Vorwort

<b>I</b>	<b>Einleitung</b>	
1.	Anliegen dieser Arbeit .....	9
2.	Geographische Lage und Einwohnerzahl Bundis .....	12
3.	Europäische Palastbeschreibungen Bundis des 18. und 19. Jahrhunderts. ....	13
4.	Geographische Lage und Einwohnerzahl Indargarhs .....	18
5.	Die Wandmalereien Bundis und Indargarhs in den bisherigen Publikationen .....	19
<b>II</b>	<b>Begriffsbestimmungen</b>	
1.	Rāgamālā .....	27
2.	Bundikalam .....	29
3.	Ikonographisches und unterscheidendes Inventar .....	36
<b>III</b>	<b>Rāga-Rāgiṇī-Illustrationen in der rajputischen Wandmalerei</b>	
1.	Rāgamālās in den nordindischen Wandmalereien .....	39
2.	Isolierte Rāgiṇī-Illustrationen in der nordindischen Wandmalerei .....	48
<b>IV</b>	<b>Serienkatalog</b>	
1.	Anleitung zum Serienkatalog .....	52
1.1.	Die erste Serienart .....	54
1.2.	Die zweite Serienart .....	56
1.3.	Isolierte Rāgamālā-Illustrationen .....	57
2.	Liste der z. Z. rekonstruierbaren Rāgamālās im Bundikalam A – X .....	58
2.1.	Y: einzelne, beschriftete Illustrationen aus Rāgamālās .....	99
2.2.	Z: Einzelne, „unbeschriftete“ Illustrationen aus Rāgamālās ..	101
3.	Transliteration der Rāga- bzw. Rāgiṇī-Namen der beschrifteten Miniaturen des Serienkataloges .....	105
<b>V</b>	<b>Serie I: Die Badal Mahal Rāgamālā</b>	
1.	Lage innerhalb des Palastes .....	109
2.	Wandaufteilung im Badal Mahal .....	110
3.	Verteilung und Thematik der Wandmalereien .....	113
4.	Zone B: Rāgamālā .....	129

<b>VI</b>	<b>Die Datierung der Badal Mahal Rāgamālā</b>	
1.	Zur Datierungsmethode .....	161
2.	Der Auftraggeber der Badal Mahal Rāgamālā .....	162
<b>VII</b>	<b>Serie II: Die Indargarh Rāgamālā</b>	
1.	Lage innerhalb des Palastes .....	165
2.	Wandaufteilung im Supari Mahal .....	165
3.	Zone C: Rāgamālā .....	166
<b>VIII</b>	<b>Die Datierung der Indargarh Rāgamālā</b>	
1.	Die Identifikation des Auftraggebers .....	179
2.	Die weitere Entwicklung der Malerei in Indargarh und Khatoli .....	187
<b>IX</b>	<b>Kurzbeschreibung der weiteren Wandmalereien im Supari Mahal</b>	
1.	Wandflächen A – D .....	191
2.	Wandflächen der Fenster- bzw. Türstürze .....	197
3.	Tierdarstellungen ( $T_1 - T_2$ ) .....	199
4.	Nischenmalereien mit je einer Dame ( $D_1 - D_2$ ) .....	202
5.	Weitere Wandflächen .....	203
6.	Die ausgemalte Kuppel (Zone E) .....	203
<b>X</b>	<b>Serie III: Die Chattar Mahal Rāgamālā</b>	
1.	Lage innerhalb des Palastes .....	206
2.	Besonderheiten des die Rāgamālā enthaltenden Schlafzimmers .....	207
3.	Maße und Wandaufteilung des Schlafzimmers .....	208
4.	Verteilung und Thematik der Wandmalereien .....	210
5.	Farben und allgemeiner Erhaltungszustand .....	211
6.	Beschreibung und Ikonographie der Rāgamālā-Wandmalereien	
a.	Handhabung .....	212
b.	Beschreibung und Identifikation der Rāgamālā-Illustrationen .....	214
7.	Kurze Angaben zu den zwischen den Nischen befindlichen Wandmalereien .....	296
<b>XI</b>	<b>Die Datierung der Chattar Mahal Rāgamālā</b>	
1.	Budh Singh als Rao Raja in Bundikalam-Miniaturen und Wandmalereien .....	299
2.	Historischer Abriß um Budh Singh und Umed Singh von Bundi .....	306
3.	Die zeitgenössische Darstellung Rao Budh Singhs in der Chattar Mahal Rāgamālā .....	324

4.	Budh Singh als Rao in Bundikalam Miniaturen .....	325
5.	Anordnung und Komposition der Rāgamālā-Wandmalereien	
a.	Die Abfolge .....	327
b.	Der Einfluß der Nischengröße auf die Bildkomposition ..	330
XII	Appendix	
1.	Die 1605/06 datierte „Popular Mughal Style“ oder „Berlin Rāgamālā“ .....	333
2.	Die großformatige „Mewar-Rāgamālā“ von ca. 1680 .....	335
3.	Bemerkungen zur Technik der Wandmalereien .....	336
4.	Die „Chitrashala“ im Palast von Bundi .....	337
XIII	Verzeichnis der zitierten Publikationen .....	375
XIV	Index der beschriebenen Rāgamālā-Wandmalereien .....	398